

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1910

296 (30.6.1910) Abendausgabe

Expedition: Brief und Sammlungs-Ecke nächst Kaiserstr. u. Marktpl.

Bezug in Karlsruhe: Im Verlage abgeholt: Monatlich 60 Pfg.

8 seitige Nummern 5 Pfg. Größere Nummern 10 Pfg.

Anzeigen: Die Kolonizelle 25 Pfg., die Reklamezeile 70 Pfg.

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden.

Unabhängige und gelesenste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Anzeiger“, monatlich 2 Nummern „Kurier“.

Täglich 16 bis 40 Seiten. Weitans größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von F. Thiergarten.

Verantwortlich für Politik u. den allgemeinen Teil: H. Frhr. v. Sedendorf.

Auflage: 35 000 Expl. gedruckt auf 3 Krollings-Notationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22000 Abonnenten.

Nr. 296.

Karlsruhe, Donnerstag den 30. Juni 1910.

Telephon-Nr. 86.

26. Jahrgang.

Unsere heutige Mittagsausgabe Nr. 295 umfasst 12 Seiten; die Abendausgabe Nr. 296 umfasst 8 Seiten; zusammen 20 Seiten.

Der Stand der badischen Staatsbahnen.

Δ Karlsruhe, 30. Juni. Die Generaldirektion der Großh. Bad. Staatsbahnen hat den beiden Kammern eine statistische Uebersicht über den Stand der badischen Staatsbahnen Ende 1909 zugehen lassen.

Die Eigentumslänge der Bahnanlagen betrug für den Personen- und Güterverkehr einseits 869,30, zweigleisig 761,93, für den Güterverkehr einseits 33,90, zweigleisig 47,53 Kilometer, im ganzen 1712,66 Kilometer.

Die Zahl der Fahrzeuge betrug nach dem Stande Ende 1909: Lokomotiven 825, Personen- 2 084, Postwagen 18 114.

Ueber die Verkehrsergebnisse im Jahre 1909 geben folgende Zahlen Aufschluss: Personenverkehr: I. Klasse 1 180 060, II. Klasse 1 633 419 Reisende, III. Klasse 8 448 567 Reisende, IIIb. Klasse 38 049 347 Reisende, Militär 882 265 Reisende, zusammen 5 031 658 Reisende.

Eine interessante Zusammenstellung enthält das Material über die Hauptergebnisse in den Jahren 1840 bis 1909. Nach diesen Zahlen betragen 1840: Betriebslänge 18,67 Kilometer, Anlagekapital 2 430 202 Mark, Personenbeförderung 333 740, Einnahmen 193 870 Mark.

Beförderung 35 188 965, Güterbeförderung 13 557 104 Tonnen, Einnahmen 78 046 109 Mark, Ausgaben 60 509 356 Mark; 1905: Betriebslänge 1 700,85 Kilometer, Anlagekapital 674 113 580 Mark.

Personalnachrichten

aus dem Ober-Postdirektionsbezirk Karlsruhe. Angenommen zum Postamtsleiter: Wilhelm Honek in Pforzheim; zum Telegraphenamtsleiter Ludwig Augustdorfer in Karlsruhe.

Badische Chronik.

= Karlsruhe, 30. Juni. Die von der letzten Generalversammlung eingeseht, mit der Neubearbeitung des Katechismus betraute Kommission hielt gestern im Dienstgebäude des Evangelischen Oberkirchenrats unter Vorsitz von Stadtpfarrer Kohle-Karlsruhe eine große Sitzung ab.

= Heidelberg, 29. Juni. Auf der Rückfahrt von der Handschuhheimer Kirche, über deren Einweihungsfeier wir berichteten, sprach der Großherzog bei dem prächtig decorierten Pädagogium Neuenheim vor dessen Leiter, Herr Dr. Wolf, vor der Anstalt im Kreise seiner Schüler Aufstellung genommen hatte.

herten die hohen Herrschaften gegen 6 Uhr den Bierhelberhof, wo die Tochter des Besitzers die Fürstlichkeiten mit einem Begrüßungsgebiert willkommen hieß. An der evangelischen Kirche in Rohrbach wurden das Großherzogspaar von dem Ortsgeistlichen, Herrn Pfarrer Trautwein, empfangen.

= Karlsruhe, 30. Juni. In Puppen hat sich der 16-Jahre alte Sohn des Landwirts Peter Roth aus Hierlach erschossen. Ob Selbstmord oder Unvorsichtigkeit vorliegt, steht noch nicht fest.

= Freiburg i. Br., 30. Juni. Nach der „Freia. Ztg.“ werden sich auf Einladung des Garnisonskommandos bei der Parade der Garnison am Geburtstage des Großherzogs (9. Juli) zum erstenmal auch die Freiburger Militärs, Regiments- und Waffengereine beteiligen.

= St. Blasien, 27. Juni. Laut amtlicher Fremdenkontrollen betrug die Zahl der Kurgäste bis zum 17. Juni 2261 Personen. Was der Wanderer sowohl wie der Erholungsbedürftige in St. Blasien sucht und diesem sein besonderes Gerüge abt, sind die jeden Augenblick wechselnden landschaftlichen Bilder.

= Magau, 30. Juni. (Privatteil). Der Staatspegel zeigte heute nachmittags 7,20 Meter gegen 7,15 Meter heute früh. Es ist noch langames Steigen des Wassers zu bemerken.

= Karlsruhe, 30. Juni. Die Kinematographenunternehmer Badens versammelten sich gestern mittag im Friedrichshof, um den bekannten „Sittlichkeitserlass“ des Ministeriums zu besprechen. Vertreten waren sämtliche Kinematographenbesitzer, welche zu dem einstimmigen Beschlusse kamen, daß der Regierungserlass nicht nur die Interessen der Unternehmer enorm schädigt, sondern auch in Wirklichkeit nicht durchführbar ist.

Aus dem gewerblichen Leben.

= Karlsruhe, 30. Juni. Die Kinematographenunternehmer Badens versammelten sich gestern mittag im Friedrichshof, um den bekannten „Sittlichkeitserlass“ des Ministeriums zu besprechen. Vertreten waren sämtliche Kinematographenbesitzer, welche zu dem einstimmigen Beschlusse kamen, daß der Regierungserlass nicht nur die Interessen der Unternehmer enorm schädigt, sondern auch in Wirklichkeit nicht durchführbar ist.

= Nagen, 28. Juni. Die Genossenschaftsversammlung der Tabak-Berufsgenossenschaft, welche wie auch die Jahres-Hauptversammlung des Deutschen Tabakvereins hier tagte, wurde vom Vorsitzenden Geheimrat Schmidt-Altenburg mit einem interessanten Rückblick auf die Entwicklung und die Tätigkeit der Tabak-Berufsgenossenschaft in den ersten 25 Jahren ihres Bestehens eingeleitet.

Vermischtes.

hd Bingen, 29. Juni. (Tel.) Eine angenehme Ueberzahlung ist einem bei einem Fuhrunternehmer in Bingerbrück beschäftigten Fuhrmann zuteil geworden. Der Mann war für seine Familie seit Jahren verschollen und wurde vergeblich lange gesucht.

hd Paris, 30. Juni. (Tel.) In Boulogne sur mer hat sich der Pariser Bankier Borely gestern früh 5 Augen in den Kopf geschagt. Als der Tod nicht sofort eintrat, kürzte er sich aus dem Fenster seines Hotels auf die Straße und blieb zerstückt liegen. Man glaubt, daß ihn schlechte Finanzverhältnisse in den Tod getrieben haben.

Zum Mißbrauch geistiger Getränke.

Δ Kiel, 29. Juni. „Der Alkoholismus, eine Gefahr für Deutschlands Weltstellung.“ Ueber dieses sehr zeitgemäße Thema hielt in der öffentlichen Hauptversammlung des Deutschen Vereins gegen den Mißbrauch geistiger Getränke kürzlich in der Aula der Kieler Universität der Karlsruher Vorkurs Dr. Fuchs einen bedeutenden, mit großem Beifall aufgenommenen Vortrag. Der Redner führte u. a. aus: Deutschlands Weltstellung wird gekennzeichnet durch das Kaiserwort: „Deutschland in der Welt voran!“

Bedenklich sind die Gefahren, welche die rasche Entwicklung im Innern geschaffen hat: sittliche Entartung und Erschlaffung mit ihren Folgeerscheinungen.

Unter solchen Umständen muß der Alkoholismus für unsere Stellung unter den Völkern verhängnisvoll werden. Er untergräbt vor allem das wirtschaftliche Fundament der Weltstellung Deutschlands dadurch, daß er die Leistungsfähigkeit herabsetzt und den mächtigsten Völkern einen großen Vorsprung auf dem Weltmarkt verschafft (Japaner), zumal diese die Alkoholausgaben erparen und nutzbringend für die Hebung der Volksernährung, Behausung und Bildung anlegen (Nordamerika). Der Alkoholismus schädigt unsere Wehrkraft zu Land und zu Wasser, welche Führer und Mannschaften von körperlicher Fröhlichkeit und nicht minder von moralischer Kraft ebenso notwendig braucht als technisch vollkommene Waffen und Schiffe (Erfahrungen in den Kolonien und im russisch-japanischen Kriege).

Unglücksfälle.

hd Paris, 30. Juni. (Tel.) Ein Gebäude der kaatlichen Fabriken in Sevron (Dev. Seine-et-Oise) flog gestern mit 2000 Kilogramm Pulver in die Luft. Der einzige Arbeiter, der im Augenblick der Explosion anwesend war, wurde schwer verwundet.

hd London, 30. Juni. (Tel.) Am letzten Dienstag ereignete sich auf dem Boot „Freiffa“ eine Explosion, bei der zwei Personen getötet und zwei Mann der Besatzung schwer verletzt wurden. Das ganze Hinterteil des Bootes wurde zertrümmert.

mal unmittelbar hilfreich eingreifen, denn Hilfe ist bitter not. ... mehrere Wohnungen mußten geräumt werden.

Aus der Residenz.

St.-A. Grundbesitzwechsel und Bautätigkeit im Monat Mai. Es wurden 40 (1909: 32) Piegenschaften im Gesamtwert von 1.282.896 M.

Aus dem Jahresbericht der hiesigen Blech- und Installateurschule für das Schuljahr 1909/10 ist zu ersehen, daß die Schule ihr gestecktes Ziel, den Handwerkern des großen und verzweigten Blech- und Installateurgewerbes eine neuzeitliche Ausbildung zu gewähren, unentwegt verfolgt.

Die Linde blüht! Lieblich süßen Duft strömen jetzt die zahllosen Blüten der prächtig gerundeten Baumkrone uns entgegen. Schon seit altersgrauer Zeit war die Linde ein beliebter und auch wichtiger Baum.

Von der Gartenstadtbewegung in Baden. Seit einigen Jahren finden die Bestrebungen der deutschen Gartenstadtgemeinschaft in Baden zunehmendes Verständnis.

Italienbeteiligung die gleichen Erleichterungen gewährt werden, wie in ländlichen Bezirken, damit dadurch die Erschließung weiter abgelegener Geländestrecken ermöglicht werde.

Letzte Telegramme der „Badischen Presse“.

Stuttgart, 30. Juni. Geh. Kommerzienrat Wih. Spemann ist gestern abend 5 Uhr an einem Herzschlag gestorben. In ihm ist ein Mann aus dem Leben geschieden, der sich um den deutschen Buchhandel, wie um das geistige und literarische Leben Stuttgarts die größten Verdienste erworben hat.

M. Berlin, 30. Juni. (Privat.) Der Reichsanwalt hat, wie von ihm sehr nahestehender Seite publiziert wird, in Kiel von der Krone die erneute Versicherung ihres unbedingten Vertrauens zu der inneren und äußeren Politik erhalten.

M. Berlin, 30. Juni. (Privat.) Der neue Staatssekretär des Reichscolonialamtes, von Rindquist, hat eine eingehende Nachprüfung der von Dernburg abgeschlossenen Verträge des Reiches mit den großen Kolonialgesellschaften angeordnet.

Kiel, 30. Juni. Der Kaiser beauftragte heute den neuen Panzerkreuzer „Don der Tann“. Im Anschluß daran nahm der Kaiser die Abmeldung des Staatssekretärs von Tirpitz und des Marinetaatschefs Kapitän z. S. S. und des Korvettenkapitäns Widemann entgegen.

Danzig, 30. Juni. In Anwesenheit des Großherzogs von Oldenburg, der Prinzessin Eitel Friedrich und des kommandierenden General von Madenien, des Oberpräsidenten von Jagow, des Vizeadmirals Capelle, sowie sonstiger Vertreter von staatlichen und städtischen Behörden erfolgte heute mittag der Stapellauf des Linienkriegsschiffes „Oldenburg“.

Budapest, 30. Juni. Das Abgeordnetenhaus wählte Albert Berzeviczy, den Präsidenten der Akademie der Wissenschaften, zum Präsidenten des Abgeordnetenhauses.

hd. Rom, 30. Juni. Die mit der Prüfung des Frauenstimmrechts betraute parlamentarische Kommission, beschloß die Ausdehnung des administrativen Wahlrechts auf die Frauen.

M. Madrid, 30. Juni. (Privat.) Die Lage ist ernster geworden, da die Liberalen und die Republikaner Versammlungen abhalten. Hierdurch wächst die Gefahr blutiger Zusammenstöße.

Ein Generalstreik der Eisenbahner in Frankreich?

Paris, 30. Juni. Mehrere tausend Eisenbahner hielten in der Arbeitsbörse eine Versammlung ab, in der sie nach lebhafter Debatte einstimmig beschloßen, den Gesamtaustrand zu erklären, falls ihre Forderungen nicht in kürzester Frist erfüllt werden sollten.

Die Ereignisse in Marokko.

Tanger, 30. Juni. Der hiesige Berichterstatter des „Matin“ meldet: Die kriegerischen Ereignisse im Tafel-Gebiet hatten auf El Motri einen sehr niederschlagenden Eindruck gemacht.

hagen expediert werden. — Direktor Colmann ist heute nach Düsseldorf abgereist. Oberingenieur Dürr hat sich wieder zur Unfallstelle begeben.

hd. Düsseldorf, 30. Juni. (Tel.) Aus Kreisen der Deutschen Luftschiffahrt-Aktien-Gesellschaft wird mitgeteilt, daß der Wiederaufbau der „Deutschland“ beschloßen ist. Man will ungefähr 100 000 Mark dafür bewilligen.

M. Berlin, 30. Juni. (Privat.) Die Zerstörung des Zeppelins Ballons bei Dsnabrück ist der schwerste Schlag, den das Zeppelinsche starre System erfahren. Wie wir erfahren, ist die Lieferung weiterer Zeppelinsluftschiffe für den geplanten deutschen Personenluftschiffverkehr überhaupt fraglich geworden.

Sport-Nachrichten.

sr. Baden-Baden, 30. Juni. Die große Badener Woche lenkt jetzt mehr und mehr die Aufmerksamkeit auf sich und erfreulicherweise macht sich wieder ein zunehmendes Interesse unserer Städte für das internationale Meeting bemerkbar.

Aufgabe gemacht, die Freundschaft Marokkos zu Europa durch die Erfüllung aller billigen Forderungen noch enger zu gestalten. Im Augenblick, wo er dieses Ziel erreicht zu haben glaubte, wurden die französisch-marokkanischen Beziehungen von neuem durch einen unvorhergesehenen und ersten Zwischenfall gestört.

hd. Casablanca, 30. Juni. Die genaue Ziffer der Verluste der Franzosen in der Schlacht vom 23. ds. bei Tadmra ist folgende: Getötet 3 Europäer, 10 algerische und 8 Senegal-Schützen. Verletzt 1 Kapitän, 1 Leutnant sowie 10 Europäer, 5 Eingeborene-Soldaten, 2 marokkanische Führer und 42 Senegal-Schützen.

Vom Balkan.

hd. Belgrad, 30. Juni. Zwischen England und Serbien sollen neuerdings ernste Differenzen bestehen und zwar weil die englische Industrie bei den Militärkäufleistungen vollständig übergegangen würde.

Wien, 30. Juni. In einer Besprechung der Rede des italienischen Ministers des Auswärtigen hebt das „Fremdenblatt“ die übereinstimmende Ansicht Italiens und Oesterreich-Ungarns hervor, das ebenfalls die Erhaltung des status quo und die Integrität der Türkei als Grundzüge seiner Orientpolitik aufstellt.

Weiterer Text siehe Seite 4 und 6.

Weiterer Bericht des Zentralkomitees für Meteorologie u. Hydrog. vom 30. Juni 1910.

Die Depression über Nordeuropa weist heute Minima über Südbaltic und über der nördlichen Nordsee auf und entfaltet einen Ausläufer über die Nordsee und England hinweg bis nach Mittelfrankreich; dieser verursacht im westlichen Mitteleuropa bei meist lebhaften Südwestwinden Regenfälle.

Witterungsbeobachtungen der Meteorol. Station Maribor:

Table with columns: Juni, Datum, Temp. in C., Windgeschw. in km/h, Bewölkung in Proz., Wind, Regen. Rows for 29. Juni, 30. Juni, 30. Juni.

Höchste Temperatur am 29. Juni 19,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 14,3. Niederschlagsmenge am 30. Juni 7 mm früh 23,9 mm.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 30. Juni früh: Lugano bedeckt 18°, Biarritz Regen 17°, Coruna halbbedeckt 16°, Perpignan heiter 21°, Nizza halbbedeckt 18°, Triest halbbedeckt 25°, Florenz wolkenlos 20°, Rom wolkenlos 19°, Cagliari wolkenlos 19°, Brindisi wolkenlos 24°, Soria (Azore) heiter 21°.

Kathreiners Malzkaffee

hat sich seit zwanzig Jahren bewährt.

5576a

Von der Luftschiffahrt.

Spil. Friedrichshafen, 29. Juni. Die Schüler der ersten Luftschifferschule der Welt, die vom Deutschen Luftflottenverein in Friedrichshafen am Bodensee gegründet ist, befinden sich augenblicklich in der Sommerausbildung des ersten Ausbildungsjahres, die z. T. darin besteht, daß sie praktische Unterweisung in solchen Fabrikanlagen erhalten, in denen auf aeronautischem Gebiete gearbeitet wird.

Zur Katastrophe des „L. 3. 7.“ = Wellendorf, 30. Juni. (Tel.) Der größte Teil des havarierten Luftschiffes „Deutschland“ ist bereits auf dem Bahnhof Wellendorf verladen worden. Die hintere Gondel, die Passagierkabine und die Ballonhülle werden ebenfalls heute Nachmittag verladen werden.

„Blaustrumpf“, „Femor“, „Ladylite“ und „Hori“ zum Kampf antreten.

Jean Wäsklin reichte seinen diesjährigen Erfolgs einen neuen Sieg an, indem er am letzten Sonntag in Gosselies i. Belgien, der „Prix de la ville“ auf Brennabor glänzend gewann.

Kleine Zeitung.

Ein unerwartetes Wiedersehen beim Regimentsappell. Beim Regimentsappell früherer 88er in Flensburg ereignete sich ein unerwartetes Wiedersehen. Ein Herr aus dem Schleswiger trug bei der Kartenausgabe mit einem Herrn aus dem Holsteinischen zusammen, den er seit 40 Jahren in Frankreichs Erde ruhend glaubte.

ok. Neuss von der Motte. Notizen, die für jeden interessant sind, der mit Wolle zu tun hat, finden sich in den Berichten der Krakauer Akademie der Wissenschaften. Bekannt ist wohl schon, daß der ausgebildete Schmetterling, die fliegende Motte den Stoffen nicht gefährlich ist. Die Motte hat so stark verklärte Mundwerkzeuge, daß sie während ihres einen Monat dauernden Lebens gar nicht imstande ist, etwas zu verzehren.

XXIV. Verbandschießen.

Festzug.

Für die Damen der Mitglieder der Schützengesellschaft ist der große Rathaus-Balkon während der Dauer des Festzuges reserviert, und können die Karten dazu auf dem Festbüro in Empfang genommen werden. 9551
Die Zug- und Ordnungskommission.

Bolksschauspiel Detigheim „Wilhelm Tell“

Aufführung im Freien — 250 Mitwirkende
Aufbauerraum gebüht.
Spielstage: 26. Juni, 3. und 10. Juli, 14. August, 4. und 11. September. Anfang halb 3 Uhr. Ende 6 Uhr.
Eintrittspreise: 50 Rfg., 1 M., 2 M., 3 M., nicht einigen besonderen Plätzen.
Vorverkauf: Karl Kühn, Detigheim, Telefon 127. Raftat. Züge ab Karlsruhe über Darmstadt, 12.00, Sonderzüge nach Station Detigheim 1. u. 2. Zug ab Detigheim 6.30, 9.10 u. 10.20
Ertrag für gemeinnützige Zwecke. 6071a.4.2

Aufruf!

Ueber die schönen Täler des Harmersbaches und der Nordrach ist durch das Unwetter am 14. Juni 1910 schwere Wasserflut herein gebrochen. Zahlreiche blühende Felder, Wiesen und Gärten sind aus den Wäldern verwirrt, Sträucher und Bäume gerodet und Brücken weggerissen. Wildwüchsiges Wasser haben auf üppigen Fluren Schutt und Schlamm hinterlassen und das Eigentum vieler auf Schwere beschädigt. Unter ihnen befinden sich auch solche, die ohnedies in dürrigen Verhältnissen lebend, durch das Hochwasser um so mehr in große Bedrängnis geraten sind, als die Möglichkeit einer Verdrückung gegen vorübergehende elementare Ereignisse nicht besteht. Ihnen zu helfen, können die vom Institut bereitgestellten ihre offene Hand zeigen und die vom empörten Elemente gezeitigten Schäden heilen helfen. Geisig sind schon viele durch unsere mit landwirtschaftlichen Schenkungen in verständlicher Weise bedachten Taler abwandert. Auch an diese ergötzt unsere Bitte um gütige Heberreichung ihres Scherleins.

Die Expedition dieses Blattes ist bereit, die Expedition in Empfang zu nehmen. Wegen der Verteilung der Spenden werden wir i. St. Beschlüsse fassen und Bescheinigungen sowie öffentliche Rechnungen abgeben.

Zentralsammelstelle ist das Bürgermeisteramt Zell am Harmersbach (Baden). 9381

Zell a. B., 23. Juni 1910.

Bürgermeister Winterhalter	Zell a. B.
Bürgermeister Huber	Unterharmersbach.
Bürgermeister Jila	Oberharmersbach.
Bürgermeister Erdreich	Nordrach.
Bürgermeister Salter	Unterentersbach.
Bürgermeister Ringwald	Fieberach.
Stadtpfarrer Meiser	Zell a. B.
Stadtpfarrer Fritzer	Oberharmersbach.
Bürgermeister	Nordrach.
Stadtpfarrer	Offenburg.
Stadtpfarrer	Fieberach.

Schuls-Tarasp, Unter-Engadin (Schweiz).
Mai bis 30. September. 1250 Mt. u. W.

Hotel Engadinerhof.
Neuerbautes Haus mit modernem Komfort. 80 Betten. Bade- und Trinkkuren unter Benutzung der berühmten Tarasp-Schulferquellen. Erstes Hotel mit rein diätetischer Küche für Magenkräfte u. Prospekte gratis. Bis 21. Juni ermäßigte Preise. Alpines Klima. Prospekte 4161a.8.4 J. Frei.

Stärkste Sole des Kontinentes. Wundervolle Fernsicht, geschützte, ruhige Lage. Buchen- u. Tannenwald. Sol-, Kohlendioxid- u. Sonnenbäder etc. Elektr. Licht. Wassertcloset.

Basel Jura 500 m **Solbad Bienenberg** ob. Listal Schweiz.

Table d'hôte an kleinen Tischen. Mässiger Pensionspreis. Illustr. Prospekte gratis. Kurarzt Hr. Dr. Gutzwiller. F. Bisel Sohn, Propr. Bis 1. Juli u. v. Sept. ab. red. Preise.

Luft- und Alpenkurort Weisstannen.
1007 m ü. Meer. — Stat. Mels-Sargans (St. Gallen, Schweiz.)

Hotel u. Pension „Alpenhof“.
Vestempfohlenes Haus, durch Neubau vergrößert. Gebodene Veranda. Staubfreie Saal- u. Schattige Garten. 10 Minuten vom Fichtenwald. Mehrmalige Jahresüberbindung mit 11. u. 1.3. Telefon. Pensionspreis von Fr. 4.50 an, für Familien Arrangements, Juni und Sept. ermäßigte Preise. Prospekte frei. 6161a Göl. empfiehlt sich Der Heiler: Tschirky, Mitglied des S. A. G.

825 m über M. Thüringer Wald. Berühmtesten Höhenkurort Mittel- und Norddeutschlands. Frequenz 1900. 10416 Kurgaste. Goldspiegel. Baden. Touristenverk. Jil. Prosp. durch die Kurverwaltung. 4183a

Magnetische Heilpraxis.
Frau Vera Nilms, geb. r. S. Mitglied der Vereinigung Deutscher Magnetisierender. (C. r. S.) Karlsruhe, Amalienstraße 27, 2. Stock.
Nachweisliche, vorzügliche Heilerfolge bei Krankheiten aller Art. Sprechstunden: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9—11 Uhr. 26881

Billa im Schwarzwald, am Turmberg in Durlach
9 Räume, über 1000 qm Fläche mit angelegtem Garten preiswert zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt 9567
Bankhaus Ellern, Karlsruhe, Friedrichsplatz 10.

Betriebskapital erhalten solvente Firmen. 12.5 Offerten unter Nr. 6662 an die Expd. der „Bad. Presse“.

Freitag den 1. Juli beginnt unser

Saison-Räumungsverkauf in Sommer-Konfektion.

Die sehr grossen Preisermässigungen, die wir auf Konfektion eintreten liessen und ausserdem Gewährung

Doppelter Rabattmarken oder 10% Bar-Rabatt

bieten eine selten vorteilhafte Kaufgelegenheit. 9574

Jacken-Kleider in waschbaren Stoffen, Leinen
Baumwoll-Cheviot und Popeline, weiss, crème, ecru, blau, lila Mk. 55.—, 48.—, 42.—, 32.— **25⁰⁰**

Leinen-Jackets
weiss, handgestickt Mk. 27.—, 21.— **18⁰⁰**

Kostüme-Waschröcke
in Seiden-Batist, Baumwolle-Popeline, Leinen Mk. 22.—, 16.—, 12.—, 10.— bis **6⁸⁰**

Kostüm-Röcke
Rohseide Mk. 26.— **22⁰⁰**

Gestreifte Leinen-Kostüm-Röcke Mk. 11.50 Mk. **10⁰⁰**

Fertige Batist- u. Leinen-Kleider
elegant weiss, lila, rosa, hellblau von Mk. 55.—, 48.—, 40.—, 35.— bis **22⁰⁰**

Fertige Mieder-Kleider Leinen
weiss, blau Mk. 21.— **16⁵⁰**

Kostüm-Touren- u. Reise-Röcke in Cheviot, Kammgarn, Tuch- und Loden-Stoffen
grau, braun, marineblau, meliert und schwarz, viele Preislagen von Mk. 25.— bis **6⁵⁰**

Kostüme-Röcke in Alpaca, grau, marineblau, tabak, schwarz Mk. 16.50, 12.50 **10⁵⁰**

Weisse Batist- u. Spitzen-Blusen

grosse Auswahl, in schönsten, elegantesten Ausführungen, vorzogl. Sitz und bester Verarbeitung, in allen Preislagen von Mk. 24.— bis **3⁸⁰**

Brüssler Blusen Weiss und farbige Mk. 12.50, Mk. **8⁸⁰**

Seidene Blusen schwarz und farbige, von Mk. 25.— bis Mk. **12⁰⁰**

Blusen, farbige und schwarz, Flanell-, Crepe- u. Satin- Mk. 15.—, 12.—, 9.50, 8.50, **7⁸⁰**

Sämtliche Konfektion in besten Stoffen, tadelloser Verarbeitung u. frischem Aussehen.

Keine Auswahlendung und kein Umtausch zurückgesetzter Artikel.

Gebr. Ettlinger
Hoflieferanten.

Änderungen unter Berechnung der Selbstkosten.

Alpenkurhaus Sennis

auf Sennis-Alp, 1400 m ü. M., 1000 m über dem Wallensee.
Station Flums (Linie Zürich-Engadin). 4982

Neuerbautes Hotel, liegt in mächtigem Waldpark auf der Terrasse der Alvier- und Churfirstenketten. Telefon. Elektr. Licht. Bäder. Seeanlage. Wasserfälle. Großartige Gebirgsgenerie. 90 Fremdenbetten. Soignée Küche und Kellere. Pensionspreis inkl. Zimmer Fr. 4.50 bis Fr. 6.—. Familien-Arrangements. Illustr. Prospekte gratis und franko. Es empfehlen sich die Besitzer
Bösch & Deuter.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- u. Damenkleider, Sittel, Uhren, Gold, Silber u. Brillanten, Wästar-uniformen, gebrauchte Betten, ganze Hausbestellungen, sowie einzelne Möbelstücke und habe hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz, Geld. Offerten erbitte

An- u. Verkaufsgeschäft
Tel. 2015. Markgrafstr. 22

Akkumulatoren
für elektr. Kleinbeleuchtung, kleine Zellen mit 1,00, Tafellampen, Batterien, elektr. Mittel-Licht frei.
Alfr. Luscher, Dresden 2294, Zweigfabrik Bodenbach — Böhmisch-Bunaustr. 2294

Patentanwalt G. Kleyer, Karlsruhe.
Beratung v. amt. Bev. Patentanwalte m. Jnh. Abzug. auf dem Hundbüro. 26843

Der böse Nachbar
wird zum Freunde, der Garten bleibt in Ordnung, die Stube füllt sich voll Eier, wenn man Hühner einimpft u. mit dem 1000fach erprobten u. sehr geliebten Geflügelfutter „Nagai“ füttert. Verkauf:
W. Tschering, Drogerie, Amalienstraße 19. 5927a

Frau Rastor Schreiber, Brunshaupten i. M. schreibt: Bitte um 50 kg Nagai. Bei dreier Gelegenheiten möchte ich Ihnen mitteilen, dass sich das Futter ergohtig bewährt hat, es legen die Hühner unglaublich reichlich. 4 Stücker ist auf einen engen Raum geliebert und mit dem Futter gefüttert, sie haben in 27 Tagen 86 Eier gelegt.

Neues Delikatesse-Sauerkraut
per Pfund **18**

Trumeaux, sehr groß u. schön, Glas, für nur 28 Mt. zu verkaufen, Schloßplatz 13, Eing. Carl-Friedrichstraße, part., t. Werner. 26893

Châtelongues neu, gut gearbeitet, für nur 24 Mt. zu verkaufen, 26894
Werner, Schloßplatz 13.

Einigang Karl-Friedrichstraße, p. r. Komplettes sehr schönes Bett u. Bettkü. billig zu verkaufen. 26889 Uhlaustr. 12, part.

Näherin,
welche Knaben- u. Kinderkleidchen nach gut. Schnitt anfert., auch sonst noch verschied. Näharbeit von Waiche u. Meidern ausführt, such noch Stundenhauer im Ausnah. 26850
Sähringerstr. 1, H. W. Witt.

Tüchtige Schneiderin
empfehl. sich im Kleidermachen sowie im Weißnähen außer dem Hause. Offerten unter 26888 an die Expd. der „Bad. Presse“.

Frl. nimmt noch einige Anfänger für Klavier-Unterricht an, pro Mon. 5 Mt. Off. unt. 26711 an die Exp. der „Bad. Presse“ 3.3

9544 **Mageres Dürfleisch**
per Pfund **1.10**

Zweifiser,
9 PS. auch zur Beförderung von Waren geeignet, unter Garantie sehr billig zu verkaufen.
Gew. Anträge erbiten unter Nr. 9547 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Rentables Anzeigen
mit Fuhrgeschäft in Mittelbaden preiswert zu verkaufen. Offerten befordern unter Nr. 6326a die Exp. der „Bad. Presse“.

Möbelverkauf
wegen Wohnungsaufgabe:
2 einl. Schrank, 1 zwei. Schrank, 1 zweifachl. Bett mit Kissen, zwei. Tisch u. Kissenarmstühle, 1 Wandtisch m. Marmorpl. u. Spiegelständer, 1 Dreibettenbett, 1 großes Kanapee, 1 altes Sekretär, eingelegt, 1 einl. Gartentisch, 4 Stühle, 1 Nachttisch m. Marmorplatte, 1 Handtuchständer, 1 ovaler Tisch, 1 Zither, 1 Spielkarte, 1 Spiegel in verschied. Bilder.
Anzuichen: **Karl-Wilhelmstr. 14, Hinterhaus. 26863**

Luger, Durlach und Filialen.

Zum Umzug.
Eine Rolle ist auszuliehen oder zu verkaufen. Scheffelstraße 62, 2. Stock, rechts, Hinterb. 26772

2 Herde, darunt. ein Schloffer, aut im Bestand, billig zu verkaufen. 26844 **Marientstr. 27, 3. St. r.**

Wirtschaft
mit Sodawasserfabrik u. Regalbau hat zu verkaufen 6314a.3.1
Adam Kirchzähner, Offen.

Châtelongues, neu, selbst angefertigt, prima Ware, m. idon. Deck 34 Mt., elek. Rührschiede 46 Mt. zu vert. 26777
R. Köhler, Tappea, Schützenstr. 53, II.

Billich zu verkaufen:
1 Sandwagen, 1 Durchwurf, 10 mm, 2 Sandtiebe, 2 Fadel, 1 Schlatte, 4,50 m, 1 Schlegel, 1 Bundtage u. fast neuer Fußball. Offerten unter Nr. 26887 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Briefmarkensammlung
ca. 700 Stück, billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 26854 an die Expd. der „Bad. Presse“.

Damenhündchen,
feinstes Meppincher-Hündchen, acht Monate alt, in billig in gute Hände abzugeben. Näheres 26882.2.1
Gnielingen, Albtstraße 40.

Wegen Klammangelegenheit ein noch guterhaltener Schreiftisch, 25. A., sowie ein Giffonier, 45. A., zu vert. **Oerwigstr. 40, II. 26881**
Tafelstr. 12 werd. einf. Kleider u. Kinderkleider angekauft, auch wird Hiden angenommen. 26851

Himmelheber & Vier

größtes Spezial-Wäsche-Ausstattungs-geschäft, liefern komplette Braut- u. Baby-Ausstattungen
eigene Wäschefabrik mit Wasch- u. Bügelanstalt
Karlsruhe, Kaiserstr. 171.

komplette Braut- u. Baby-Ausstattungen
jeder Preislage
vom billigsten Katalogpreis bis kunstgewerblicher Ausführung

Grundstücks-Zwangsvollstreckung.
Nr. 11882. Im Verfahren der
Zwangsvollstreckung soll das unten
beschriebene, in Karlsruhe gelegene
im Grundbuche von Karlsruhe,
Band 10, Seite 5, zur Zeit der
Eintragung des Versteigerungs-
vermerks auf den Namen des
Kaufmanns Karl Burger in
Karlsruhe eingetragene Grund-
stück am
Dienstag den 16. August 1910,
vormittags 9 Uhr,
durch das Notariat — in den
Dienststunden Adlerstraße 25,
Post, Seitenbau, in Karlsruhe —
versteigert werden:
Zg. Nr. 185, 2 a
79 qm Hofreite, Sir-
tel 25a: ein vier-
stöckiges Wohnhaus
mit vierstöckiger
Seiten-
tenne, Fläche 100 000 M.
Der Versteigerungsvermerk ist
am 8. Juni 1910 in das Grund-
buch eingetragen worden.
Die Einsicht der Mitteilungen
des Grundbuchamts sowie der übri-
gen das Grundstück betreffenden
Nachweisungen, insbesondere der
Schätzungsurkunde, ist jedermann
gestattet.
Rechte, die zur Zeit der Ein-
tragung des Versteigerungsver-
merks aus dem Grundbuche nicht zu
ersehen waren, sind spätestens in
der Versteigerungsterminfrist vor der
Aufforderung zur Abgabe von Ge-
boten anzumelden und, wenn der
Gläubiger widerspricht, glaubhaft
zu machen. Andernfalls werden
diese Rechte bei der Versteigerung
des Grundstücks nicht berücksich-
tigt und bei der Verteilung des
Versteigerungserlöses dem An-
spruch des Gläubigers und den
übrigen Rechten nachgesetzt wer-
den.
Wer ein der Versteigerung ent-
gegenstehendes Recht hat, muß vor
der Eintragung des Zuschlags die
Aufhebung oder einstweilige Ein-
stellung des Verfahrens herbei-
führen. Andernfalls tritt für das
Recht der Versteigerungserlöses an
die Stelle des veräußerten Gegen-
standes.
Karlsruhe, den 27. Juni 1910.
Groß. Notariat VIII als Voll-
streckungsgericht.
Dr. Schwarzchild.

Remstal-Sprudel u. Natürl. Beinsleiner
(Stilles Wasser)
Mineral-Tafelwasser I. Ranges.
Alleinige Niederlage bei 0424.8.2
Franz Viefeld (G. G. Frey Nachf.)
Hoflieferant
Markgrafenstrasse 45. Telephon 98.

Kohlen

Ausnahme-Angebot
nur 8 Tage Gültigkeit
aus den eingetroffenen Kohlen: **Frederike Drughorn, Norma,**
Wilhelmine, Leo XIII. offerieren wir in
bekannter, bewährter, erstklassiger Qualität.
Prima Nußkohle II
zu Markt **1.10** per 1 Zentner
offen frei bords Haus geliefert. In Keller geliefert 5 Pfg. mehr.
Erstklassige Ware! Prompte reelle Bedienung!
Syndikatsfreies
Kohlen-Kontor Ludwigshafen a. Rh.
G. m. b. H.
Büro: Scheffelstraße 64. — Ab 1. Juli Karlstraße 20.
Lager: Westbahnhof, Heustraße. Telephon 2644.

Vergebung von Bauarbeiten.

Nach Maßgabe der Verordnung
des Ministeriums der Finanzen
vom 8. Januar 1907 sollen nach-
genannte Arbeiten im Bahnhof
Pforzheim in zwei Losungen ver-
geben werden:
Los I bestehend aus:
der Herstellung von Erdar-
beiten und der Güterstraße
zwischen der Eisenbahnstraße u.
Bähringer Allee, umfassend
etwa: 2970 qm Grabarbeit u.
2740 qm Straßenflächen mit
393 cbm Gesteinstücken (Kalk-
steinen), 150 cbm Kalkstein-
schotter, 380 qm Pflasterungen
ohne Steinlieferung, 458 Kubm.
Schneeentfernungen ohne Ver-
fernung der Granitrandsteine,
720 qm eingestrichen u. 350 qm
asphaltierten Schwegeln.
Los II bestehend aus:
der Herstellung einer Vieh-
verladerrampe mit etwa 110
cbm Baugrubenaushub, 118
cbm Bruchsteinmauerwerk und
635 qm Sandsteinpflasterungen,
einschließlich Lieferung der
Pflastersteine.
Die Pläne und Bedingungen,
welche nach auswärts nicht be-
schickt werden, liegen auf dem
Eisenbahnbauamt im neuen
Materdienstgebäude an der An-
selmstraße in Pforzheim, 2. Stock,
zur Einsicht offen, woselbst auch
die Angebotsformulare zu er-
heben sind. Nach Einzelbriefen
gestellte Angebote auf ein oder
beide Lose sind längstens
Mittwoch den 13. Juli,
vormittags 11½ Uhr,
verschlossen, postfrei und mit der
Aufschrift: „Angebot auf Bau-
arbeiten Pforzheim“ versehen an
Gr. Bahnbauinspektion Durlach,
Auerstraße 11, einzureichen, wo-
selbst die Eröffnung stattfindet.
Die Zuschlagsfrist beträgt 4
Wochen.
Durlach, den 18. Juni 1910.
Gr. Bahnbauinspektion.

Ratschreiber

in der Verwaltung und Grund-
buchführung durchaus eingearbei-
tet, gewandt und zuverlässig, be-
reits 14 Jahre im Dienste, sucht
eine feinen Kenntnisse und
Büroarbeiten entsprechende an-
derweitige Stelle als Ratschreiber,
Grundbuchhilfsbeamter, Kassen-
rechner, Vermögens- oder Güter-
verwalter, eventl. auch als Be-
reiter in d. Versicherungsbranche.
Ausgezeichnete Referenzen und
Zeugnisse stehen zur Verfügung,
auch kann Kautions in jeder be-
liebigen Höhe gestellt werden.
Gef. Offerten erbittet man unter
Nr. 6319a an die Expedition der
„Bad. Presse“.

Mittag- und Abendtisch

Gut bürgerlichen
Durlacher-Allee 16, 4. St.

Damenrad

schön, kompl., m. Tor-
Freilauf, f. 60 M. zu verb.
Preis 22. Leistungstr. 33, im Doi-
6 schöne Oleanderbäume zu verkaufen
Adresse zu erfragen unter 226846
in der „Exped. der „Bad. Presse“.

Inhoffen's Bären-Kaffee

ist der wohlgeschmeckendste und gehaltvollste Bohnenkaffee. 4864a.9.4



Eine schöne
Handschrift
oder Kenntnisse in
Buchführung
(einf., dopp., amerik.)
können sich Kaufleute,
Beamt., Gewerbe-
treibende, Damen u.
Herren, in 4-6 Wochen
aneignen.
Ferner empfehlen wir uns
für gründliche und gewissen-
hafte Ausbildung in
Stenographie
(Gabelberger und Stolze-
Schrey) sowie
Maschinenschreiben
(25 erstkl. Systeme),
**Kaufm., Rechnen, Konto-
Korrespondenz, Wechsel-
lehre, Rundschrift, Kon-
torarbeiten, Korrespon-
denz, Scheckkunde,**
Bank- u. Börsenwesen,
**Handelskunde, Handels-
geographie etc.**
à Kursus 10-20 Mk.
Deutsch, Englisch, Französisch.
Tages- u. Abendkurse,
8859.5.3

Wirkung unübertroffen!
Flasche Mk. 1.85 u. Mk. 3.70

Dr. Dralle's
Birken-Haarwasser
Stärkt den Haarwuchs. Verhütet Schuppenbildung.
Verhindert Haarausfall. Belebt die Nerven.
Edles, natürliches Haarpflegemittel.

Auf der Reise, für Gesellschaft, zu Hause.
Onduliere Dich selbst
in 5 Minuten mit der gesetzlich geschützten
Haar-Weller-Pressa „Rapid“
Kein Haareratz, kein Toupiere nötig. Kinderleicht!
Das dünnste Haar erscheint voll u. üppig. Garant. sichere
Schonung der Haare u. sofortiger Erfolg. Preis 3 M.
Porto 20 Pf. Nachh. 20 Pf. mehr. Geld zurück, wenn erfolglos.
Frau Dr. Edgar Heilmann, Berlin W. 375 Potsdamerstr. 116.
63024

Das Bahnhof-Hotel in Rastatt (Baden)
mit 3 großen, sehr gut eingerichteten Wirtschaftsalokalen, 22
größtenteils eingerichteten Fremdenzimmern und 10 Kamin-
nebst Stallgebäude mit Wohnungen, sowie sonstigem reichlichem
Zubehör
auf 1. Oktober d. J. zu verpachten.
Restkanten, welche in der Lage sind, Kautions zu stellen,
erfahren Näheres durch
D. Streib, Rastatt.

Stille Beteiligung
Feines aufblühendes Fabrikunternehmen
der Textilbranche bietet, um sich zu vergrößern,
einigen Herren lukrative Kapitalanlage.
Offerten unter **F. H. D. 706** an **Rudolf**
Mosse, Frankfurt a. M. 6306a

Montag am
4. Juli
beginnen
neue Kurse.
Auswärtige Schüler erhalten
durch unsere Vermittlung
Fahrtkostenvergütung.
Nachweisbar erfolg-
reiche kostenlose Stell-
ungsvermittlung.
Ausführliche Auskunft und
Prospekt gratis durch die
Handelslehranstalt und
Töchterhandelschule
„Mercur“
Karlsruhe, Kaiserstr. 113
Telephon 2018.

Zahle
brillant
für abgelegte Herren u. Damen-
Heider, Schube, Weissung 2c.
Kostl. genügt. 225899.5.4
A. Zelowitzky, Markgrafenstr. 7.

Putze nur mit
Globus
SCHUTZ-
MARKE
Putzextrakt
Schutz-Fabrik-Fritz Schulz im A.G. Leipzig
Grand Prix St. Louis 1904. Gold. Med. Paris 1905.
Globus
Putzextrakt
Besten Metallputz der Welt

Landhaus.
Neuerbautes, villenartiges Land-
haus mit 11 Hektar Garten u. An-
lagen, 5 Zimm., 3 Lauben, Küche,
Waschküche, gr. Keller, elektr. Licht
u. Wasserleitung, 2 Minuten vom
Bahnhof u. Wald, in schöner Lage,
eignet sich besonders für Privat, ist
in vollreifer Sonne zum Preis von
10 400 Mk. zu verkaufen. Näheres
durch den Verkäufer 6328a.4.1
Oskar Stadler, Jetteten.

Darlehen
an solventen Personen unter günstigen Bedingungen,
hier auszahlsbar.
Büro Yorkstraße 45, IV. Stock.

Kaiser Friedrich Quelle
OFFENBACH MAIN
gegen
Rheuma,
Gicht und
Stoffwechsel-
Erkrankungen
General-Vertreter: Wilhelm Engel,
Karlsruhe, Markgrafenstr. 26, Telephon 1624.

Haben Sie einen Bruch?
Leisten- oder Nabel-Bruch?
Dann verlangen Sie in ihrem eigenen
Interesse sofort Prospekt über unsere
neuen, ges. gesch. Bruchbänder.
Einziges System, welches unter Garantie selbst
den schwersten Bruch zurückhält. — Nach ärztlicher
u. fachmännischer Begutachtung: Das zweckmässig-
ste, einfachste, bequemste und billigste Bruchband.
Nur echt mit dem Namen des Erfinders „Spranz“.
Volle Garantie! Gebrüder Spranz Volle Garantie!
Unterkochen (Württ)

Darlehen
an solventen Personen unter günstigen Bedingungen,
hier auszahlsbar.
Büro Yorkstraße 45, IV. Stock.

Heirat.
Kaufmann 26 J., kath., gesund,
angenehm, in Lebensstellung
a. d. Laube, in gut. Einkommen.
m. m. Fräulein m. einl. hässl.
Eink. al. Kant. in Verb. zu treten
am spä. Heirat. Gen. würde er-
auch in gut. Gesch. einbetreten.
Vertrauenswürdig gegen. Ehrenf.
Offerten unter Nr. 6318a an
die Exped. der „Bad. Presse“ er-
beten.

Heirat.
Mädchen, 37 Jahre alt, ebanga-
lisch, mit einigen tausend Mark erspart,
wünscht mit alt. Herrn in sicherer
Stellung zwecks glückl. Ehe be-
kannt zu werden.
Offerten unter Nr. 226824 an
die Expedition der „Bad. Presse“
erbeten.

Ganz gediegen.
Alleinstehende, gebild. Witwe
mit Vermögen, möchte wieder ein
glückliches Heim gründen mit nur
charaktervollem Herrn im Alter
von 48-55 Jahren.
Offerten unter F. F. 4384 an
Rudolf Mosse, Annoncen-Exped.
Reiburg i. S. — Ehrenf. 6303a

Heirat.
Kaufm., Teilhaber eines Engros-
Geschäftes in einer Universitätsst.
Stadt, 30 Jahre alt, kath., große
materi. Erscheinung, sucht sich mit
vermögl. nicht zu junger Dame zu
verheir. Nur ernstgem. Briefe mit
Photogr. erb. unter **F. 4. W. 4197**
an **Rudolf Mosse, Worms.**
Strengste Diskretion, Ehrenf.
Nicht lachen, wieder zurück. 6307a
Gut erhaltener Herd mit Rohr
wegen Bezug sehr billig zu verb.
226857.2.1 Ungarstr. 19, 4. St.

Mittl. Beamter v. Briefwechsel
mit jung., kath. und gebild. Frau-
lein ab. spät. Heirat. Offerten:
unter K. B. 50 postlagernd **Bruchal**
e beten. 6324a

1000 Mark
von Beamten gegen gute Sicher-
heit aufzunehmen gesucht. Rück-
zahlung jederzeit.
Offerten unter Nr. 226825 an
die Exped. der „Bad. Presse“.

Wer leiht
einem Beamten, pensionsberecht.
sicherer Stellung, **4000 Mk.**
auf jährl. 1000 M. Abzahlung und
Zinsen.
Offerten unter Nr. 6318a an
die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Mit 10000 Mark
suche mich still od. tätig an Geschäft
zu beteiligen. Sicherheit erfordert.
Offerten unter Nr. 226821 an die
Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Wirtschaft
mit Metzgerei
zu vermieten.
In größerem, ebang. liches
Vororte in der Nähe von
Karlsruhe habe ich eine gut-
gehende **Wirtschaft mit**
Metzgerei per August zu
vermieten. 9550.3.1
Tüchtige, kautionsfähige
Leute wollen sich melden bei
K. Prinz, Bierbrauerei,
Karlsruhe, Kaiserallee 15.

Herren-Fahrrad billig an
verkauft
226644 Waldbornstr. 33. 3. St.

Das Postfachamt Karlsruhe im Jahre 1909.

Karlsruhe, 30. Juni. Nachdem am 1. Januar 1909 im Reichspostgebiet ein Postüberweisungs- und Scheckverkehr eröffnet worden ist, erscheint es angebracht, die Ergebnisse dieser neuen Einrichtung im ersten Geschäftsjahr im Gebiete des Postfachamtes Karlsruhe zusammenfassend darzustellen.

Die Zahl der Postfachkonten bei dem Postfachamt Karlsruhe betrug im Januar 1138, Februar 1546, März 1833, April 1969, Mai 2070, Juni 2134, Juli 2240, August 2301, September 2373, Oktober 2442, November 2506, Dezember 2582; es ist mithin von Monat zu Monat eine Zunahme zu verzeichnen.

Nicht weniger als 911 719 Einzahlungen wurden mittels Zahlkarte bewirkt (Betrag 179 Mill. M.), während sich beispielsweise die Zahl der Übertragungen von Konten bei anderen Postfachämtern nur auf 67 212 (Betrag 39 Mill. M.) belief.

Zum Karlsruher Schützenfest.

Karlsruhe, 30. Juni. Auf dem Schützenfestplatz herrscht reges Leben, damit bis zum Sonntag die letzten Arbeiten erledigt sind. An der Aus schmückung der Festhalle wird mit Hochdruck gearbeitet und die Elektriker sind jeden Tag bis in die späten Abendstunden eifrig tätig.

Eine weitere Einrichtung verdient noch erwähnt zu werden, nämlich die Beleuchtung der Linienheimer Allee vom Ende der Hans-Thomastraße bis zum Schützenhaus mit 20 Petroleumglühlampen von je 500 Normalkerzen.

Auch für den Verkehr von und nach dem Schützenhaus wird während des Festes genügend gesorgt sein, indem Droschken und Automobile, Brevets und Automobilomnibusse, bis zu 40 Personen umfassend, jederzeit bereit stehen werden.

51. Hauptversammlung des Vereins Deutscher Ingenieure.

H. Danzig, 29. Juni. Die heutige dritte Sitzung der 51. Hauptversammlung des Vereins Deutscher Ingenieure fand in der Aula der Technischen Hochschule statt. Hier sollten zunächst die drei größeren wissenschaftl. Vorträge gehalten werden.

wirtschaft besteht ein großer Unterschied zwischen den beiden Verfahren: beim deutschen Verfahren machen die Kraftkosten weniger als 10 Prozent der Gesamtkosten aus, beim norwegischen Verfahren aber annähernd 30 Prozent.

Der hydrodynamische Transformator, eine neue Anwendung des Turbinenprinzips. Der Redner berichtete über ein neues, von ihm erfundenes Getriebe zur Reduktion der Umdrehungszahl und zum Reversieren von schnelllaufenden und schwerumkehrbaren Kraftmaschinen.

Auszug aus den Staudesbüchern Karlsruhe.

29. Juni: Friedrich Wegner von Heidesheim, Telegraphen-Assistent hier, mit Frieda Krauß von Cannstatt; Karl Waldmann von Rastatt, Oberpostpraktikant hier, mit Olga Klotow von Straßburg; Josef Knäbel von Au a. Rh., Schlosser hier, mit Elisabeth Herr von Hirschhorn; Johann Brudner von Walldorf, Bergant hier, mit Elise Funt von Walldorf; Max Schulz von Ettlingen, Techniker hier, mit Emilie Imberg von hier; Karl Pönide von hier, Architekt hier, mit Anna Rehn von hier; Karl Steinbrecher von Raumburg, Fabrikant in München, mit Helene Meinger Wwe. von Mainz.

19. Juni: Frh. Walter, Vater Julius Klein, Buchhalter. — 20. Juni: Mathilde, Vater Theodor Wilhelm Martin, Fabrikant. — 21. Juni: Georg Erich, Vater Matthias Veimenscholl, Straßenbahnschaffner. — 22. Juni: Marie, Vater Matthias Schäfer, Kaufmann. — 23. Juni: Ernst Franz, Vater Michael Sittlinger, Buchbinder; Karl Johann, Vater Andreas Geier, Maurer; Frieda Thella, Vater Valentin Martin, Blechner. — 24. Juni: Walter, Vater Rupert Madlener, Brauereibetriebsdirektor.

Telegraphische Kursberichte

Table with multiple columns listing telegraphic exchange rates for various locations including Frankfurt a. M., Berlin, London, and others. Includes sub-sections for 'Nachbörse' and 'Berlin (Schlußkurse)'.

Freiburger Frühkaffee advertisement. Text: 'Nur echt mit dem Biered! von Kuenger & Cie. gibt für die sparsame Küche mit Beigabe von Kaffeebohnen ein vorzüglich mundenbes, nahrhaftes und billiges Kaffeegetränk.'

Central-Hotel Berlin advertisement. Text: 'Größtes Hotel Deutschlands. Glänzend renoviert. Direkt am Bahnhof Friedrich-Strasse. 3326a 500 Zimmer von M. 3 an.'

Versäumen Sie nicht Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Besatzartikeln advertisement. Text: 'die günstige Gelegenheit, die Ihnen der Inventur-Verkauf in der Firma Carl Büchle Inhaber A. Schuhmacher Kaiserstrasse 149 bietet. Nur solide Ware zu enorm billigen Preisen. Auf alle Artikel 10% Skonto in Marken oder bar.'

Heirat advertisement. Text: 'Gef. Off. unt. Nr. 226889 an die Exped. der 'Bad. Presse' erd. Beamtenleben ohne Vurgschaft, 6% Zinsen, vorzuziehen. 'Kobes', Berlin W. 30. Tadellose Mandoline hat 50 M. für 25 M. zu verlauf. 226874 Adameister: 39. 1. St.'

Wegen Wegzug Gutes Zeitungs-Makulatur-Papier advertisement. Text: 'billig zu verkaufen: 226880 2 sehr schöne pol. Bettstätten u. Mohr, 2 Nachtlische mit Marmorpl., 1 Silberschrank mit Gläsern. Näheres Kaiserstrasse 188, 2. St. empfielt die Expedition der 'Bad. Presse'.'

Mein Grosser Räumungs-Verkauf in Frühjahrs- u. Hochsommer-Konfektion

beginnt morgen Freitag den 1. Juli.

Auf sämtliche Waren gewähre ich trotz der schon bedeutenden Preisermässigung nochmals einen Extra-Rabatt von 10% in Marken oder bar.

Kaiserstr. 86 Marg. Dung, Inh. Karl Stiefel Tel. 2723

Spezialhaus für moderne Damen- und Mädchen-Konfektion.

9578

Statt besonderer Anzeige. Todes-Anzeige. Heute früh 4 Uhr verstarb nach langem, schwerem Leiden unsere inniggeliebte, gute Mutter, Schwägerin und Tante Josephine Schlick Wwe. geb. Wingens...

Trauerhüte grösste Auswahl bei L. Ph. Wilhelm Kaiserstrasse 205. Rabat-Spar-Verein

Accept-Verkehr gegenseitig sucht Gross- u. Exporthaus auf Wunsch 50% Barkont. Branche gleich. Off. sub T. Y. 6710 Rudolf Mosse, Berlin S. W. 19.

Zu verkaufen. Forderung von Mfr. 485.75 gerichtlich bekräftigt, lautend auf Herrn Alfred Roth, Kaufmann in Karlsruhe, wird zu veräußern gesucht. Angebote erbeten unter H. 2867 F. an Haasenstein & Vogler, Freiburg, Schweiz.

Druckarbeiten jeder Art werden rasch u. billig angefertigt in der Druckerei der Bad. Presse

Haasenstein & Vogler A.G. Einfamilien-Haus B'Baden-Dos, 5 Z., Küche, Bad u. Zubeh., mit ca. 1000 qm Gartenland...

Weinreisender, der Baden, speziell den Schwarzwald seit mehreren Jahren mit Erfolg bereist hat, sucht gefälligst auf die Reisen...

Weingeschäft in bester Lage des Ober-Elsass sucht zum Betrieb selbstgesog. Qualitätsweine tüchtigen Vertreter.

Zu verkaufen. Forderung von Mfr. 485.75 gerichtlich bekräftigt, lautend auf Herrn Alfred Roth, Kaufmann in Karlsruhe, wird zu veräußern gesucht.

Hühner. Gute Eierleger. Riesengänse. Enten. Jagdgeräte. Anzuchtmaschinen. etc. etc. Katalog gratis.

Bügelapparat Heiner, Gaiselstadt (Baden) Nr. 34. Billig zu verkaufen: Eleg. Krümmel, Sofa m. Plüsch...

Stellen finden. Tücht. Bankvertreter ist gesucht. A. Weiss, Bankgeschäft, Köln.

lohnende Stellung bei reellen Unternehmern. Bierwöchige Probezeit geg. entsprechende Bezahlung.

Der Stellung sucht, verlangt die „Deutsche Referenzpost“ Schillingen 76, 322

Agent gel. a. Cigarr., Verl. a. Witzsch. Berg. ab 260 R. mon. H. Jürgensen & Co., Hamburg 22.

Lehrling? Sohn achtbarer Eltern, welcher das Goldschmiedehandwerk erlernen will, findet gute Lehrstelle.

Lehrerin, geübten Alters, sucht entsprechende Stellung. Offerten unter H. 28686 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Waise sucht der sofort od. 15. Juli Stellung als Stütze der Hausfrau...

Köchin-Gesuch. Die Stelle der Köchin im Pfänderhause der Karl-Friedrich-Stiftung in Karlsruhe ist sofort od. auf 15. Juli i. J. neu zu besetzen.

Ordnentliches Mädchen der sofort gesucht. Kaiserstr. 124b, 3. Stod.

Bügerin, eine tüchtige, findet sofort 2-4 Tage in der Woche dauernde Beschäftigung.

Stellen suchen. Junger Bautechniker sucht bei bescheid. Anspr. Stellung.

Tücht. Kaufmann, 25 Jahre alt, militärfrei, vorzuziehend fr. u. ital. Sprache...

Vertretungen! Tücht. Kaufm., gut eingeführt, sucht noch einige Vertretungen...

Volontär. Junger Mann sucht Stellung als Volontär in der kaufmännischen Branche.

Agent gel. a. Cigarr., Verl. a. Witzsch. Berg. ab 260 R. mon. H. Jürgensen & Co., Hamburg 22.

Laden zu vermieten.

Karl-Friedrichstr. 6 ist ein Ladenlokal mit anstehendem großem Zimmer (seit Jahren Filiale eines Chem. Reinigungsgeschäftes) zu vermieten.

Junger Beamter mit schöner schriftlicher Hand sucht Handlungsbefähigte, Offerten unter H. 28682 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Handlungs-Gehilfe, 28 Jahre alt, sucht sich zu verändern. Offerten unter H. 28682 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Fräulein, 20 J. alt, von angeneh. Ausseh., sucht sofort Stellung. Offerten unter H. 28683 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Waise sucht der sofort od. 15. Juli Stellung als Stütze der Hausfrau...

Ummehon sucht Stellung. Näheres Durlacherstr. 79, im Laden, hier.

Frau sucht Beschäftigung im Waschen u. Bühen oder im Pfaden. Kaiserstr. 45b, 4. St. r.

Zu vermieten. In herrschaftl. Hause (Weinbrunnenstr. 17, hochparterre) ist eine geräumige, moderne 7 Zimmerwohnung...

5 Zimmerwohnung mit Balkon, der Neuzeit entspricht, per 1. Oktober zu vermieten.

7 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör u. Vorgarten auf 1. Oktober zu vermieten.

5 Zimmerwohnung mit Balkon, der Neuzeit entspricht, per 1. Oktober zu vermieten.

4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör u. Vorgarten auf 1. Oktober zu vermieten.

3 Zimmerwohnung mit Balkon, der Neuzeit entspricht, per 1. Oktober zu vermieten.

2 Zimmerwohnung mit Balkon, der Neuzeit entspricht, per 1. Oktober zu vermieten.

Madamestr. 32 ist ein freundliches Zimmer an einen Herrn für lohnend od. später zu vermieten.

Madamestr. 26, IV., freundl. möbl. gerades u. sonniges Zimmer sofort zu verm.

Madamestr. 43, nächst Karlstr., ist ein möbl. Parterrezimmer mit separ. Eingang sofort od. 15. Juli zu vermieten.

Auguststr. 8, 2. St. III., ist ein freundl. möbl. Zimmer an Herrn oder Fräulein per 1. Juli zu vermieten.

Erbsengartenstr. 3, 3. St., rechtlich gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu vermieten.

Georg-Friedrichstr. 4, III., links, ist möbliertes Zimmer zu vermieten.

Bismarckstr. 10, 3. Stod., ist ein möbliert. Manfardenzimmer mit Kochhofen zu vermieten.

Klauprechtstr. 31, IV., ist ein gut möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

Kaiserstr. 65, III., vis-à-vis d. Techn. Hochschule, ist hübsch möbliertes Zimmer, sehr geräumig...

Kaiserstr. 65, 5 Treppen hoch, ist ein sehr schönes Zimmer, gut möbliert, sofort zu vermieten.

Kaiserstr. 6, 3. Stod., ist ein möbliertes Ballonzimmer zu vermieten.

Kammstr. 6, 2 Treppen, neu, rechts, ist ein fein möbl. Zimmer, und ein kleineres, eb. mit Heizung, abzugeben.

Miet-Gesuche. Geräumige 3 Zimmerwohnung mit Bad, (ohne Einr.) u. Manfard auf 1. Okt. von H. Beamtenfam. gef. Off. m. Preis u. B. 28682 an die Exped. der „Bad. Presse“.

3 Zimmer mit Bad, Nähe Mühlburgerstr., von kleiner Familie per 1. Oktober gesucht.

Gesucht 2 od. 3 Zimmerwohnung mit Zubehör in Ott. od. Beilstadt. Offerten mit Preisangabe unter H. 28688 in der Exped. der „Bad. Presse“ abzugeben.

Gebildetes Fräulein sucht bei alleinlebender Frau gut möbl. Zimmer. Offerten unter H. 28685 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Beginn: Freitag den 1. Juli.



I. M. d. Königin von Schweden.

S. Model

Gegr. 1836 — Hoflieferant — Gegr. 1836



I. K. H. d. Grossherzogin Luise von Baden.

Wegen Verlegung meiner Konfektions-Abteilung nach dem Lichthofe der Parterre-Räume

Räumungs-Serienverkauf

des gesamten Damen- und Kinder-Konfektionslagers

zu ausserordentlich zurückgesetzten Preisen!

Die Artikel sind in Serien (mit verschiedenfarbigen Etiketten) eingeteilt und an Ständern zum Ausschauen aufgehängt.

Der Verkauf findet im Lichthofe — Parterre — statt.

Nur solange Vorrat!

Bitte die Schaufenster zu beachten!

Keine Auswahlendungen!

Serie I (Rote Etiketten) 7 ⁵⁰ M.	Serie II (Graue Etiketten) 10 ⁵⁰ M.	Serie III (Grüne Etiketten) 14 ⁵⁰ M.	Serie IV (Braune Etiketten) 20- M.
Garnierte Waschkleider früher bis M. 21.— Fussfreie Kostümröcke früher bis M. 14.— Gemusterte Kostümröcke früher bis M. 16.— Woll- und Flanell-Blusen früher bis M. 16.75 Seidene Blusen früher bis M. 20.— Schwarze Jacken früher bis M. 28.— Schwarze Paletots früher bis M. 30.— Fancy-Mäntel u. -Jacken früher bis M. 30.— Unterröcke früher bis M. 30.— Knaben-Anzüge früher bis M. 19.— Schulkleider früher bis M. 13.50 Kinderkleidchen früher bis M. 17.50 Mädchen-Jackets früher bis M. 28.— Kinder- u. Backfischblusen früher bis M. 16.— Halbfertige Roben früher bis M. 20.—	Wollene Jackenkostüme früher bis M. 42.— Garnierte Waschkleider früher bis M. 31.— Fussfreie Kostümröcke früher bis M. 28.— Uni-Woll-Blusen früher bis M. 21.— Seidene Blusen früher bis M. 22.— Matinées, Woll-u. Waschst. früher bis M. 26.— Schwarze Jacken früher bis M. 40.— Schwarze Paletots früher bis M. 50.— Fancy-Mäntel früher bis M. 40.— Seidene Paletots früher bis M. 80.— Spitz-Umnahmen u. Fichüs früher bis M. 30.— Staubmäntel früher bis M. 30.— Kinder-Jacken u. -Mäntel früher bis M. 28.— Wetter-Capes früher bis M. 15.50 Halbfertige Roben früher bis M. 25.—	Garn. Wollstoff-Kostüme früher bis M. 50.— Lange Kostümröcke früher bis M. 21.— Fussr. engl. Kostümröcke früher bis M. 36.— Garnierte Woll-Blusen früher bis M. 24.50 Seidene Blusen früher bis M. 35.— Weiss u. farb. Tüllblusen früher bis M. 40.— Matinées-Wollmousseline früher bis M. 25.— Jupons, Wolle und Seide früher bis M. 40.— Schwarze Paletots früher bis M. 60.— Fancy-Paletots früher bis M. 54.— Knaben-Pyjecks früher bis M. 27.— Knaben-Anzüge früher bis M. 33.— Schulkleider früher bis M. 43.— Kinderkleidchen früher bis M. 26.— Kinder- u. Baby-Mäntel früher bis M. 25.—	Wollene Jackenkostüme früher bis M. 48.— Leinene Jackenkostüme früher bis M. 60.— Garn. Wollmouss.-Kleider früher bis M. 50.— Lange Kostümröcke früher bis M. 37.— Englische Kostümröcke früher bis M. 45.— Seidene Blusen früher bis M. 46.— Schw. u. weisse Tüllblusen früher bis M. 47.— Morgenröcke, Wolle, früher bis M. 39.— Matinées, Wollstoff, früher bis M. 29.— Schwarze Paletots früher bis M. 70.— Farb. Paletots u. Kimonos früher bis M. 95.— Fancy- und Auto-Mäntel früher bis M. 60.— Covert-Coat-Staubmäntel früher bis M. 50.— Backfisch-Jackenkleider früher bis M. 33.— Knaben-Paletots früher bis M. 32.50
Serie V (Marine Etiketten) 28- M.	Serie VI (Orange Etiketten) 35- M.	Serie VII (Gelbe Etiketten) 48- M.	Serie VIII Hellblaue Etiketten 60- M.
Wollene Jackenkleider früher bis M. 68.— Garnierte Moussel. Kleider früher bis M. 55.— Lange Kostümröcke früher bis M. 56.— Seidene Blusen früher bis M. 58.— Morgenröcke, Hauskleider früher bis M. 42.— Schwarze Paletots früher bis M. 80.— Spitzen-Umnahmen früher bis M. 50.— Knaben-Anzüge früher bis M. 38.— Mädchen-Jackets früher bis M. 40.50 Schulkleider früher bis M. 41.—	Wollene Jackenkleider früher bis M. 110.— Leinene Jackenkleider früher bis M. 60.— Garnierte woll. Kostüme früher bis M. 90.— Eleg. lange Kostümröcke früher bis M. 62.— El. Seid.- u. Chiffonblusen früher bis M. 70.— Elegante Morgenröcke früher bis M. 60.— Lange schwarze Paletots früher bis M. 100.— Elegante englische Mäntel früher bis M. 85.— Seid. u. halbs. Staubmäntel früher bis M. 75.— Garn. Backfisch-Kleider früher bis M. 62.—	Elegante Jackenkleider früher bis M. 135.— Leinene Jackenkleider früher bis M. 85.— Garnierte Woll-Kostüme früher bis M. 105.— Eleg. schw. Kostümröcke früher bis M. 85.— Seidene Jupons früher bis M. 76.— Tuch-Paletots u. Kimonos früher bis M. 150.— Seidene Mäntel früher bis M. 145.— Spitzen-Umnahmen früher bis M. 85.— El. Backfisch-Jacken-Kost. früher bis M. 85.— Farb. u. schw. Tüllroben früher bis M. 160.—	Elegante Jackenkleider früher bis M. 175.— Rohseidene Jackenkleider früher bis M. 160.— El. Leinen-Jackenkleider früher bis M. 160.— Elegante garnierte Kleider früher bis M. 150.— Eleg. schw. Tuchmäntel früher bis M. 170.— Englische Mäntel früher bis M. 115.— Elegante Abendmäntel früher bis M. 180.— Ein Posten früh. Mk. 200—300 jetzt Modelle Mk. 100.—

Auf sämtliche Waschblusen u. Waschkonfektion 15% Rabatt

Auf alle nicht reduzierten Artikel während der Dauer des Räumungsverkaufs 20% Rabatt